

# Auferstehung

Aus der Mitte des Todes  
wird eine Stimme  
mich wecken  
komm, du, steh auf

von Leben durchpulst  
werde ich aufstehen  
und spüren  
ich bin

dann wird mein Blick  
dich suchen  
und finden  
im frühen Morgenlicht

wir werden uns  
unsere Narben zeigen  
ohne Vorwurf  
ohne Schmerz

unsere Wunden  
werden offen stehen  
und einladen zur Begegnung  
zum neuen Anfang

Susanne Ruschmann

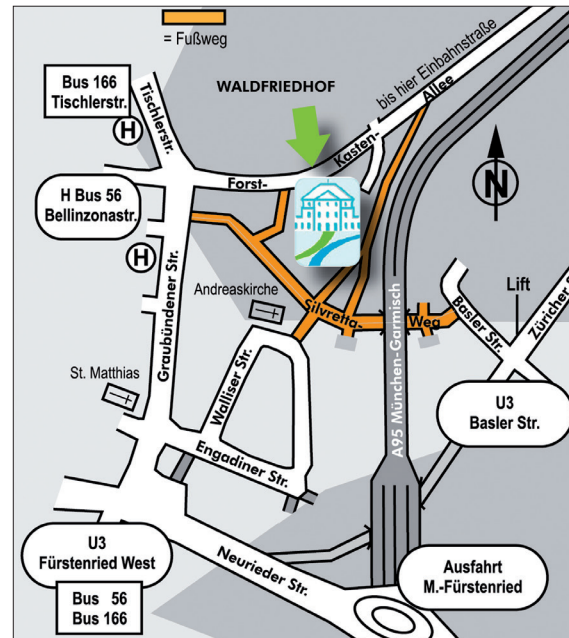
## So kommen Sie zu uns:

Vom Hauptbahnhof  
Alle S-Bahnen Richtung Ostbahnhof, Umsteigen am Marienplatz in die U3 bis Endstation Fürstenried West, danach zu Fuß (ca. 10 Minuten), oder mit dem Bus Nr. 56 bis Bellinzonastraße, oder Bus Nr. 166 bis Tischlerstraße.

Vom Bahnhof Pasing  
Mit dem Bus Nr. 56 Richtung Fürstenried West, Ausstieg „Bellinzonastraße“.

Mit dem Auto  
Richtung BAB 95 Garmisch, zweite Ausfahrt Fürstenried West, Zufahrt über Neurieder Straße, Graubündener Straße, rechts in die Forst-Kasten-Allee bis zum Exerzitienhaus. Parkplätze im begrenzten Umfang vorhanden.

Vom Flughafen  
S1 oder S8 bis Marienplatz umsteigen in die U3 bis Endstation Fürstenried West, weiter wie „vom Hauptbahnhof“ (siehe oben).



#durchkreuztundfrei  
Kartage und Osternacht  
Mi 31.03. - So 04.04.2021

ein Kurs für  
21-39-Jährige

P. Gunnar Bauer SJ  
Sr. Dorothea Gnau sa  
Jonas Weinzierl

# Feier der Kartage und der Osternacht ein Kurs für für 21 bis 39-Jährige Mi 31.03. - So 04.04.

## #durchkreuztundfrei

**Durchkreuzt.** Corona, Krise, Trennung, Tod. Im Großen und im Kleinen. Erfahrungen von durchkreuzten Plänen und durchkreuzten Hoffnungen. Erfahrungen durchkreuzten Lebens. Jede und jeder von uns kennt solche Erfahrungen - vermutlich nicht erst durch das vergangene Jahr, da aber vielleicht noch einmal ganz speziell.

**Und.** Und? Was und? „Und“ drückt aus, dass noch nicht alles gesagt ist. Es kommt noch was. Es ist ein Wort, das nicht ausschließt, nicht Gegensätze betont, sondern Beziehung herstellt und Verbindung ausdrückt. Verbunden mit wem? Mit was? Was kommt jetzt noch?

**Frei.** Wovon? Wofür? Wie kann das gehen? Was meint das? Frei. Mehr Ahnung als Wissen. Mehr Hoffnung als Sicherheit. Anders als vorher.

Ging es den Jüngern damals irgendwie ähnlich? Jesu Tod und Auferstehung lassen auch uns heute hoffen, dass es Zukunft gibt. Der Tod durchkreuzt, das Leben siegt. An diesen Tagen von Passion und Ostern wollen wir uns auf das Wechselbad der Gefühle von damals und von heute einlassen: liturgisch, biblisch, kreativ, in Verbindung mit unseren Lebenssituationen, in Stille, im Austausch, individuell und gemeinsam.

Bildnachweis  
Fotos: Pixabay  
Referent innenbilder: privat



Unser **Gesamtprogramm**  
finden Sie im aktuellen Heft  
und auf unserer Website:  
[www.schloss-fuerstenried.de](http://www.schloss-fuerstenried.de)

## Zum Ablauf

### Mittwoch

- Beginn mit dem Abendessen
- Einstimmung in die kommenden Tage

### Gründonnerstag

- Impulse
- Feier der Gründonnerstagsliturgie

### Karfreitag

- DURCHKREUZT
- Liturgie vom Leiden und Sterben Jesu Christi

### Karsamstag

- Aushalten UND hoffen
- Vorbereiten

### Ostersonntag

- zum Leben beFREIt



## Organisatorisches

### Termin und Zeit

Mittwoch, 31. März 2021, 18:00 Uhr bis  
Ostersonntag, 04. April 2021, ca. 09:00 Uhr nach dem  
Osterfrühstück

### Leitung



- P. Gunnar Bauer SJ
- Sr. Dorothea Gnau sa
- Jonas Weinzierl

### Kostenbeitrag

€ 290,00

Sie erhalten vor Ort eine Rechnung mit allen  
Zahlungsmodalitäten, bitte überweisen Sie nicht  
vorab.

### Auskunft/Anmeldung

Exerzitienhaus Schloss Fürstenried  
Forst-Kasten-Allee 103  
81475 München  
Tel. 089/7450829-34  
[exerzitien@schloss-fuerstenried.de](mailto:exerzitien@schloss-fuerstenried.de)  
[www.schloss-fuerstenried.de](http://www.schloss-fuerstenried.de)

Ihre Anmeldung erbitten wir schriftlich oder über die  
Homepage. Ihre Anmeldung wird von uns bestätigt.  
Bitte beachten Sie unsere AGB, die Sie auf der Homepage  
einsehen oder anfordern können.

Der Kurs wird angeboten  
in Kooperation mit der GCL

